

Pressemitteilung

Spanisch überholt Französisch

Aktuelle EX-word Studie zeigt: Deutsche setzen bei Fremdsprachen auf Spanisch statt auf Französisch.

Norderstedt, 27. März 2012. Spanisch ist nach Englisch die beliebteste Fremdsprache in Deutschland. Das zeigt die aktuelle EX-word Studie, für die Forsa im Auftrag von CASIO 1.004 Personen ab 14 Jahren befragt hat. Fast die Hälfte der Deutschen (48 Prozent) würde sich laut der repräsentativen Umfrage für Spanischunterricht in der Schule entscheiden, wenn sie heute wählen könnte. Spanisch überholt sogar die klassische zweite Fremdsprache Französisch auf der Beliebtheitskala (48 gegenüber 44 Prozent).

Lieber Spanisch als Französisch

Die meisten Befragten haben außer Englisch Französisch gelernt. An dritter Stelle folgt Russisch. Spanisch belegt nur Rang fünf und liegt damit noch hinter Latein. Könnten Sie sich heute noch einmal entscheiden, würden 43 Prozent mehr Menschen Spanisch wählen. Keine andere Fremdsprache hat ihre Beliebtheit so deutlich gesteigert. Besonders die Befragten, die in der Schule Französisch gelernt haben, tendieren zu Spanisch: 62 Prozent von ihnen würde sich inzwischen für Spanisch entscheiden. „Den Trend zum Spanischlernen beobachten wir schon länger. Aber dass Spanisch beliebter ist als Französisch, ist wirklich überraschend“, sagt Günter Riegerl, Produktmanager elektronische Wörterbücher bei CASIO.

Lehrermangel durch Spanisch-Boom

Die stetig wachsenden Schülerzahlen bestätigen die Ergebnisse der EX-word Studie. Gegenüber dem Schuljahr 2009/10 lernten 2010/11 laut statistischem Bundesamt 7,4 Prozent mehr Schüler Spanisch. „Die Zahl der Spanischschüler würde noch deutlich rascher wachsen, wenn mehr Schulen Spanisch anbieten könnten“, sagt Wolfgang Menzel, Spanischlehrer und ehemaliger Vorsitzender des Landesverbandes Deutscher Spanischlehrer in Hamburg. Vielen Schulen fehlen aufgrund der großen Nachfrage geeignete Lehrkräfte.

Gute Gründe für Spanisch

Spanisch ist die am zweithäufigsten gesprochene Sprache der Welt. Das ist auch für die Befragten der EX-word Studie der wichtigste Grund, um sich mit der romanischen Sprache

zu befassen: 66 Prozent reizt Spanisch, weil sie sich damit in vielen Teilen der Welt verständigen können. Knapp die Hälfte der Deutschen würde aus privaten Gründen – etwa für Urlaubsreisen – Spanisch lernen. 28 Prozent der Befragten würden auf Spanisch setzen, um ihre Karrierechancen zu erhöhen. „Vor allem Menschen, die beruflich und privat viel unterwegs sind, brauchen häufig Spanischkenntnisse“, sagt Günter Riegerl. „Deswegen passt die Sprache so gut zu den elektronischen Wörterbüchern der EX-word Serie.“

EX-word Serie mit Spanisch

Die elektronischen Wörterbücher von CASIO ermöglichen rasches Nachschlagen unterwegs und am Schreibtisch. Das aktuelle EX-word EW-G7000E bietet Geschäftsreisenden insgesamt 21 Wörterbücher, zum Beispiel Business-Wörterbücher für Spanisch und Englisch. Dabei wiegt das Gerät nur 270 Gramm. Das Highlight unter den neuen Modellen ist das Schülergerät EW-G550C. Es ist für den Einsatz im Unterricht konzipiert und unterstützt neben Deutsch, Englisch, Französisch und Latein mit dem PONS „Wörterbuch Studienausgabe Spanisch“ auch bei der Trendsprache. Für eine neue Vokabel liefert es nicht nur Übersetzung und Erklärung, sondern gleichzeitig passende Wendungen. Schüler haben zudem die Möglichkeit, neue Begriffe zu speichern und nach dem Karteikartenprinzip zu lernen.

Auch viele Schulen setzen inzwischen auf elektronische Wörterbücher. In Niedersachsen, Bremen und Schleswig-Holstein dürfen die Schüler elektronische Wörterbücher bereits in der Abiturprüfung nutzen. Das Modell EW-G6100C bietet 21 professionelle Nachschlagewerke für Lehrer.

Weitere Informationen und die vollständige Studie unter:

www.EX-word.de/de/lehrer/studien/

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Katharina Czepluch
Mann beißt Hund – Agentur für Kommunikation GmbH
Stresemannstr. 374, 22761 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 890 696-16
Fax: +49 (0)40 890 696-20
E-Mail: kc@mann-beisst-hund.de